

Niederschrift
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Heist (öffentlich)

Sitzungstermin: Dienstag, den 03.12.2013

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 22:10 Uhr

Ort, Raum: Restaurant Lindenhof, Großer Ring 7, 25492 Heist

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Jürgen Neumann
CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ludwig Albrecht	CDU	
Herr Wolfgang Aschert	FWH	
Herr Jörg Behrmann	CDU	Vorsitzender
Herr Dr. Peter Heerklotz	FWH	
Herr Stefan Ladiges	SPD	
Herr Gerrit Lienau	CDU	Vertretung für Herrn Udo Maß
Herr Frank Rafael	CDU	
Herr Klaus-Dieter Redweik	SPD	
Frau Christel Schwichow	SPD	
Herr Robert Stubbe	FWH	
Herr Hans-Jürgen Voß	CDU	

Außerdem anwesend

Herr Herwigh Heppner	FWH
Frau Ute Jäger	CDU

Protokollführer/-in

Herr Jens Neumann

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Udo Maß	CDU
--------------	-----

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 21.11.2013 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 17 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Als neue Tagesordnungspunkte werden eingefügt:

TOP 10 „*Bedarf Betreuungsplätze U 3 in der Gemeinde Heist*“

TOP 11 „*Hauptstraße 53, EG, Umbau der Wohnung zum Bürgerbüro/Kostenschätzung*“

TOP 12 „*Gestaltungsarbeiten auf dem Friedhof Heist*“

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

1. Verpflichtung eines bürgerlichen Mitgliedes
2. Mitteilungen
 - 2.1. Entwicklung der Gemeindeanteile an der Einkommensteuer
 - 2.2. Neufestsetzung des kommunalen Finanzausgleichs 2013
3. Einwohnerfragestunde
4. Haushalt 2014 Waldkindergarten Wurzelkinder Heist e.V.
Vorlage: 478/2013/HE/BV
5. Haushalt 2014 DRK-Kindertagesstätte Heist
Vorlage: 479/2013/HE/BV
6. Neues Außenspielgerät für die DRK-Kindertagesstätte Heist
Vorlage: 483/2013/HE/BV
7. Mittelanmeldung 2014 Grundschule Heist
Vorlage: 480/2013/HE/BV
8. Mittelanmeldung der Feuerwehr zum Haushalt 2014
Vorlage: 487/2013/HE/BV
9. Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Friedhof der Gemeinde Heist
Vorlage: 482/2013/HE/BV
10. Bedarf Betreuungsplätze U 3 in der Gemeinde Heist
Vorlage: 489/2013/HE/BV

11. Hauptstraße 53, EG, Umbau der Wohnung zum Bürgerbüro / Kostenschätzung
Vorlage: 490/2013/HE/V
12. Gestaltungsarbeiten auf dem Friedhof
13. Neufassung der Satzung der Gemeinde Heist über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Kosten der Mitgliedschaft im Sielverband Moorrege-Klevendeich (Unterhaltungsverband für den Heidgraben)
Vorlage: 485/2013/HE/BV
14. Haushaltssatzung der Gemeinde Heist 2014
15. Investitionsprogramm für die Jahre 2013 - 2017
16. Verschiedenes
19. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Verpflichtung eines bürgerlichen Mitgliedes

Herr Behrmann verpflichtet in der Funktion als Vorsitzender des Ausschusses Herrn Dr. Peter Heerklotz per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt diesen als bürgerliche Mitglieder in seine Tätigkeit ein.

zu 2 Mitteilungen

zu 2.1 Entwicklung der Gemeindeanteile an der Einkommensteuer

Auf der Basis des Haushaltserlasses wurde der Ansatz für die Gemeindeanteile an der Einkommensteuer im Haushalt 2013 mit 1.164.000 € festgesetzt. Aufgrund der positiven konjunkturellen Entwicklung werden unter Berücksichtigung der November Steuerschätzung bis zum Jahresende höhere Steuereinnahmen erwartet, so dass die Gemeinde Heist für das Jahr 2013 mit voraussichtlichen Mehreinnahmen in Höhe von rd. 71.000 € rechnen kann. .

zur Kenntnis genommen

zu 2.2 Neufestsetzung des kommunalen Finanzausgleichs 2013

Gemäß Erlass des Innenministeriums Schleswig-Holstein wird aufgrund der Mehreinnahmen des Landes die Verteilmasse für den Finanzausgleich

2013 erhöht. Die Gemeinde Heist hat im Haushaltsansatz für 2013 mit Schlüsselzuweisungen in Höhe von 307.100 € geplant. Für das Jahr 2013 wird sich die Gesamtsumme der Schlüsselzuweisungen auf rd. 326.900 € belaufen, so dass sich gegenüber des Ursprungsansatzes Mehreinnahmen in Höhe von rd. 19.800 € ergeben. Aufgrund der höheren Schlüsselzuweisungen erhöhen sich auch die Kreis- und Amtsumlagen entsprechend.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen werden nicht gestellt.

**zu 4 Haushalt 2014 Waldkindergarten Wurzelkinder Heist e.V.
Vorlage: 478/2013/HE/BV**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Schule Kultur und Soziales, Herr Lienau berichtet aus der Sitzung des Fachausschusses und verweist auf die Vorlage. Der Waldkindergarten rechnet mit Ausgaben von 78.150 € und Einnahmen in Höhe von 44.812 €. Der Zuschussbedarf für das Jahr 2014 beträgt 33.338 €.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, dem Waldkindergarten „Wurzelkinder“ e.V. einen Zuschuss für 2014 in Höhe von höchstens 33.338 € zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2013 entsprechend auswirken kann.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 5 Haushalt 2014 DRK-Kindertagesstätte Heist
Vorlage: 479/2013/HE/BV**

Herr Lienau erläutert die Sitzungsvorlage und die Empfehlung des Fachausschusses. Der DRK-Kreisverband Pinneberg hat den Haushaltsplan für den DRK-Kindergarten für das Haushaltsjahr 2014 vorgelegt. Die Kalkulation sieht Einnahmen in Höhe von 373.800 € und Ausgaben in Höhe von 580.600 € vor, so dass sich für 2014 ein voraussichtlicher Zuschussbedarf von 206.800 € ergibt.

Herr Lienau merkt an, dass sich die Unruhe im DRK-Kindergarten Heist zwischenzeitlich gelegt hat und der Betrieb derzeit in vernünftigen Bahnen verläuft.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, dem DRK-Kreisverband einen Zuschuss für die Finanzierung der DRK-Kindertagesstätte Heist für das Jahr 2014 in Höhe von höchstens 206.800 € zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2013 entsprechend auswirken kann.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 6 Neues Außenspielgerät für die DRK-Kindertagesstätte Heist
Vorlage: 483/2013/HE/BV**

Herr Lienau berichtet über die Beratungen im Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales. Der Fachausschuss hat sich dafür ausgesprochen, dass in Zusammenarbeit mit der Verwaltung und dem Kindergartenbeirat ein Konzept mit mindestens zwei Alternativen zur Gestaltung des notwendigen Außenspielgerätes erarbeitet wird.

Herr Behrmann weist darauf hin, dass auch der beabsichtigte Krippenanbau erhebliche Kosten verursacht und die Notwendigkeit des Spielgerätes darzustellen ist.

Herr Lienau ergänzt, dass der Bedarf für ein Außenspielgerät unabhängig von dem Krippenanbau dargelegt wurde, dieses jedoch bei den Planungen zum Krippenanbau zu berücksichtigen ist.

Bürgermeister Herr Neumann merkt an, dass die Planungen zum beabsichtigten Krippenanbau sowie die Gestaltung der Freifläche mit Außenspielgerät aufeinander abzustimmen sind.

Beschluss:

Der Finanzausschuss schließt sich der Empfehlung des Fachausschusses an. Der Kindergartenbeirat und die Verwaltung werden beauftragt, die Freifläche des Kindergartens zu überarbeiten und zur nächsten Sitzung ein Konzept mit mind. zwei Alternativen vorzustellen. Der Betrag von 20.000 € ist im Haushalt 2014 eingestellt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 7 Mittelanmeldung 2014 Grundschule Heist
Vorlage: 480/2013/HE/BV**

Die Wünsche der Schulleitung für das Haushaltsjahr 2014 wurden im vorliegenden Verwaltungs- und Vermögenshaushalt entsprechend berücksichtigt.

Im Vermögenshaushalt werden Mittel in Höhe von insgesamt rund 12.000 € benötigt. Hierzu gehört u.a. die Neuausstattung eines Klassenraumes

mit Stühlen, Tischen, ein Sonnenschutz im 1. Stock sowie ein Zuschuss für ein Klettergerüst auf dem Schulhof.

Beschluss:

Der Finanzausschuss nimmt die Mittelanmeldung der Grundschule Heist für den Haushalt 2014 zustimmend zur Kenntnis.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 8 Mittelanmeldung der Feuerwehr zum Haushalt 2014

Vorlage: 487/2013/HE/BV

Der Vorsitzende erläutert die Mittelanmeldungen der Freiwilligen Feuerwehr Heist für den Haushalt 2014.

Im Wesentlichen entspricht der Mittelbedarf der Freiwilligen Feuerwehr im Verwaltungshaushalt den Anmeldungen bzw. Haushaltsansätzen des Vorjahres.

Auch die Mittelanmeldung der Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Heist wurde entsprechend berücksichtigt.

Die Gesamtsumme der im Haushalt bereitgestellten Mittel beläuft sich für die Feuerwehr inklusive der Anmeldungen der Jugendabteilung auf 28.200 €.

Beschluss:

Der Finanzausschuss nimmt die Mittelanmeldung der freiwilligen Feuerwehr für den Haushalt 2014 zur Kenntnis. Die beantragten Mittel werden im Haushalt 2014 bereitgestellt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 9 Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Friedhof der Gemeinde Heist

Vorlage: 482/2013/HE/BV

Der Vorsitzende des Ausschusses für Kleingarten, Friedhof und Wegeschau, Herr Redweik berichtet, dass sich der Fachausschuss mit der Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Friedhof befasst hat. Der Kostendeckungsgrad für den Friedhof ist insbesondere von der Anzahl der jährlichen Bestattungsfälle abhängig.

Die Kalkulation für das Jahr 2014 ergibt Gesamtkosten in Höhe von 71.900 €. Demgegenüber stehen voraussichtlich Einnahmen in Höhe von 45.100 €, so dass ein Kostendeckungsgrad von 63 % prognostiziert wird.

Für das laufende Haushaltsjahr liegt der Kostendeckungsgrad derzeit bei 72 %, da Mehreinnahmen bei den Friedhofsunterhaltungs- und Bestattungsgebühren eingetreten sind.

Beschluss:

Der Finanzausschuss nimmt die Wirtschaftlichkeitsberechnung zur Kenntnis.

Im Jahr 2014 ist erneut eine Wirtschaftlichkeitsberechnung durchzuführen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 10 Bedarf Betreuungsplätze U 3 in der Gemeinde Heist
Vorlage: 489/2013/HE/BV**

Herr Lienau erläutert die Sitzungsvorlage. Ende Oktober 2013 hat in Heist eine Umfrage zum Bedarf an Krippenplätzen zum Kita-Jahr 2014/2015 stattgefunden. Die Umfrage hat ergeben, dass für mindestens 17 Kinder ein Bedarf an Krippenplätzen besteht.

Derzeit stehen 10 Plätze im DRK-Kindergarten zur Verfügung, die alle belegt sind. Nach dem aktuellen Stand fehlen in der Gemeinde Heist im Kita-Jahr 2014/15 mindestens 7 Krippenplätze.

Auch in den umliegenden Gemeinden stehen derzeit keine freien Krippenplätze zur Verfügung.

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales hat in seiner Sitzung am 21.11.2013 den Bedarf an weiteren Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren festgestellt und empfohlen, zur Deckung dieses Bedarf eine Krippengruppe an den DRK-Kindergarten zu bauen.

Bgm. Neumann erklärt, dass auch aufgrund des Gesetzesanspruchs auf einen Krippenplatz ein dauerhafter Bedarf an weiteren Krippenplätzen erwartet wird.

Mit Tagesmüttern wird der benötigte Bedarf nicht abzudecken sein. Auch die Umwandlung von derzeitigen Regelgruppen in Familiengruppen wäre nicht ausreichend.

In der nächsten Sitzungsperiode ist ein konkretes Konzept mit entsprechenden Bau- und Folgekosten für die Abdeckung des zusätzlichen Bedarfs an Krippenplätzen vorzulegen. Alle möglichen Fördermittel für die Schaffung von Krippenplätzen sind zu berücksichtigen.

Aus der Erbschaft Grote besteht noch ein separater Rücklagebetrag in Höhe von rd. 76.000 €, der bei Bedarf zur Finanzierung der Maßnahme herangezogen werden könnte.

Beschluss:

Der Finanzausschuss stellt den Bedarf an weiteren Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahre fest und spricht sich grundsätzlich für die Bereitstellung zusätzlicher Krippenplätze im DRK-Kindergarten Heist aus. Zur nächsten Sitzungsperiode ist ein konkretes Konzept mit entsprechenden Bau- und Folgekosten für die Abdeckung des zusätzlichen Bedarfs an

Krippenplätzen zu erstellen. Alle Fördermöglichkeiten für die Schaffung von Krippenplätzen sind zu berücksichtigen. Die Finanzierung der Maßnahme ist im Rahmen eines 1. Nachtragshaushalts dazustellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 11 Hauptstraße 53, EG, Umbau der Wohnung zum Bürgerbüro / Kostenschätzung
Vorlage: 490/2013/HE/V**

Der Vorsitzende Herr Behrmann verweist auf die vorliegende Kostenermittlung. Die Kostenschätzung beläuft sich auf rd. 90.000 €. Im Haushalt für das Jahr 2014 sind bereits Kosten für die Erneuerung der Fenster sowie der Tür (rd. 19.000 €) und Büromöbel für das Gemeindebüro (rd. 8.000 €) enthalten. Zudem besteht noch ein Haushaltsrest über 3.000 € für die Herichtung des gemeindlichen Archivs. Unter Berücksichtigung dieser vorhandene Mittel mindert sich der restliche Finanzierungsbedarf auf rd. 60.000 €.

Bgm. Neumann weist darauf hin, dass bei der gut besuchten Betreuungsschule der Wunsch nach zusätzlichen Räumen (z.B. Garderobe) geäußert wurde. Das jetzige Gemeindebüro könnte dem TSV Heist zur Nutzung angeboten werden, so dass das vorhandene TSV-Büro und das gemeindliche Archiv für die Betreuungsschule verwendet werden könnte. Ein entsprechendes Nutzungskonzept wäre zu erarbeiten.

Herr Redweik plädiert dafür, das Gemeindebüro in die Wohnung Hauptstraße 53 zu verlegen. Die Betreuungsschule könnte sinnvoll erweitert werden und das Gemeindebüro würde eine Aufwertung erfahren.

Herr Albrecht befürwortet die Maßnahme, da auf diese Weise eine räumliche Verbesserung für die Betreuungsschule erreicht werden kann.

Beschluss:

Der Finanzausschuss spricht sich grundsätzlich für den Umbau der Erdgeschosswohnung Hauptstraße 53 zur Nutzung als Gemeindebüro aus. Etwasige Fördermöglichkeiten sind zu prüfen. Eine konkrete Kostenermittlung ist von der Verwaltung zu erarbeiten. Die Finanzierung der Maßnahme ist im Rahmen eines 1. Nachtragshaushalts dazustellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 12 Gestaltungsarbeiten auf dem Friedhof

Herr Redweik berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Kleingarten, Friedhof und Wegeschau. Der Fachausschuss hat festgestellt, dass ver-

schiedene Verbesserungsmaßnahmen auf dem Friedhof der Gemeinde Heist dringend erforderlich sind. Die Verwaltung wird eine Prioritätenliste erstellen, die in der nächsten Sitzung des Ausschusses beraten werden soll. Zudem wurde eine Arbeitsgruppe für den Friedhof gebildet. Die Arbeitsgruppe wird sich mit möglichen Gestaltungsmaßnahmen befassen und dem Fachausschuss zuarbeiten.

GV Voss erklärt, dass insbesondere eine bessere Gestaltung des Friedhofes, eine Funktionsverbesserung und eine wirtschaftliche Anlage als Ziel angestrebt wird.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, für die nächsten 3 Jahre Haushaltsmittel in Höhe von jeweils 15.000 € für Gestaltungsarbeiten auf dem Friedhof der Gemeinde Heist zur Verfügung zu stellen. Der Betrag in Höhe von 15.000 € für 2014 wird im Nachtragshaushalt bereitgestellt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 13 Neufassung der Satzung der Gemeinde Heist über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Kosten der Mitgliedschaft im Sielverband Moorrege-Klevendeich (Unterhaltungsverband für den Heidgraben)
Vorlage: 485/2013/HE/BV**

Der Protokollführer verweist auf die Sitzungsvorlage und erläutert die Notwendigkeit zur Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Kosten der Mitgliedschaft im Sielverband Moorrege-Klevendeich.

Bgm. Neumann ergänzt, dass die nördlichen Teile der Gemeinde über den Sielverband Moorrege-Klevendeich und die südlichen Bereiche der Gemeinde (ab Lehmweg) über den Sielverband Hetlingen entwässert werden.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die vorliegende Neufassung der Satzung der Gemeinde Heist über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Kosten der Mitgliedschaft im Sielverband Moorrege-Klevendeich (Unterhaltungsverband für den Heidgraben) rückwirkend zum 01.01.2003 zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 14 Haushaltssatzung der Gemeinde Heist 2014

Der Protokollführer erläutert die Eckpunkte zum vorliegenden Haushaltsentwurf 2014 und erklärt die Entwicklung des Haushalts sowie die wesentlichen Einnahme- und Ausgabepositionen.

Auf die Beratungen in den einzelnen Fachausschüsse wird verwiesen.

Unter Berücksichtigung sämtlicher Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalt ergibt sich eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 186.000 €.

Der Bestand der allgemeinen Rücklage beläuft sich mit Stand 01.01.2014 auf 365.795 €, wobei sich der Abschluss des Jahres 2013 noch entsprechend positiv auswirken kann. Unter Berücksichtigung der Entnahme für 2014 (186.000 €) wird der geplante Rücklagenbestand zum Ende des Jahres 2014 voraussichtlich 179.790 € betragen.

Gegenüber den Vorjahren wird insbesondere bei den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer und der Gewerbesteuer aufgrund der konjunkturellen Entwicklung ein Anstieg der Einnahmen prognostiziert.

Der vorliegende Vermögenshaushalt berücksichtigt insbesondere die Maßnahmen gemäß Investitionsprogramm. Der Ausschuss für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten hat empfohlen, auch 2014 einen Betrag in Höhe von 5.000 € für die weitere Herrichtung des Dorfplatzes bereitzustellen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die vorliegende Haushaltssatzung der Gemeinde Heist für das Haushaltsjahr 2014 (**Protokollanlage Nr. 1**) mit Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt von 3.508.000 € sowie Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt von 311.800 € zu beschließen.

Die Hebesätze für die Realsteuern werden mit 250 % für die Grundsteuer A, 270 % für die Grundsteuer B sowie 310 % für die Gewerbesteuer festgesetzt.

Gemäß Empfehlung des Ausschusses für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten wird zusätzlich ein Betrag von 5.000 € für die Herrichtung des Dorfplatzes bereitgestellt. Die Haushaltsmittel werden im Nachtragshaushalt dargestellt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 15 Investitionsprogramm für die Jahre 2013 - 2017

Das Investitionsprogramm bis einschließlich 2017 wird vorgestellt. Die Maßnahmen der Folgejahre stellen eine Absichtserklärung dar, deren Umsetzung unter der Voraussetzung der Finanzierbarkeit erfolgt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, das Investitionsprogramm der Gemeinde Heist für die Jahre 2013 bis 2017 (**Protokollanlage 2**) mit einer Gesamtsumme von 821.500 € zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 16 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

zu 19 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Eine Bekanntgabe entfällt, da keine Einwohner anwesend sind.

Für die Richtigkeit:

Datum: 07.12.2013

gez. Jörg Behrmann
Vorsitzender

gez. Jens Neumann
Protokollführer